

Verbandsnachrichten

und Bekanntmachungen der Landwirtschaftskammern, Lehranstalten usw.

Landesverband Ostpreußen

Geschäftsstelle: Königsberg i. Pr., Hufenallee 52.
Fernsprecher 447.

Bericht der Bez.-Gruppe Insterburg über die am 5. Juli in Goldap stattgefundene Sitzung und daran anschließenden Ausflug. Erst kurz vor 12 Uhr konnte der Vorsitzende die sehr schwach besuchte Versammlung eröffnen, was sehr zu bedauern war. Derselbe ermahnte auch hier wieder, daß die Kollegen mehr Interesse an den Verbandsbestrebungen zeigen mögen, nicht zuletzt zu ihrem eigenen Vorteil. Wer die Sitzungen regelmäßig besucht, kann durch die Aussprache über wichtige Fragen nur lernen. Zu den einzelnen Punkten der Tagesordnung wurde Stellung genommen. Die Zollfrage wurde eingehend behandelt und der Wunsch zum Ausdruck gebracht, daß ein Zoll auf Blumen usw. kommen muß. Bei Angebot und Nachfrage stellte es sich heraus, daß Blumen in Massen vorhanden sind und zum Herbst ein Ueberangebot von Pflanzen sein wird. Viele Eingänge wurden verlesen und besprochen. Der Vorsitzende machte auf die im nächsten Jahr stattfindende große Gartenbau-Ausstellung in Dresden aufmerksam. Es wurde der Wunsch zum Ausdruck gebracht, daß der Reichsverband Schritte unternimmt, daß zu besonderen Gelegenheiten Sonderzüge auch von hier aus abgelassen werden, um recht vielen Kollegen Gelegenheit zu geben, für ermäßigte Fahrt die Ausstellung zu besuchen. Auch wurde auf die am 30. August in Tilsit stattfindende Hauptversammlung des Landesverbandes aufmerksam gemacht. Da die Zeit kurz war, schloß der Vorsitzende die Versammlung. Im Anschluß an die Versammlung fuhren die Teilnehmer nach dem Kurort Schillinnen. Dann wurde ein Spaziergang zu dem nahegelegenen See, nach der Bade- stelle gemacht. Um 6 Uhr wurde zum Aufbruch gemahnt, und wieder rollten die Wagen durch die schöne Landschaft nach Goldap zu. Die Goldaper Kollegen hatten es sich sowohl am Vormittag bei Besichtigungen der Gärtnereien als auch am ganzen Tage nicht nehmen lassen, die auswärtigen Kollegen aufs beste zu bewirten und zu unterhalten. Allen wurde dafür vom Vorsitzenden gedankt. Nächste Sitzung in Insterburg Mittwoch, den 12. August, Hotel Schwarzer Adler.

Richard Kubisch.

Landesverband Pommern

Versammlungen.

19. VII. Bez.-Gr. Greifenberg u. Umg. Vorm. 9 Uhr in Naugard.
13. VIII. Bez.-Gr. Stettin. Abds. 8 Uhr **Vorstandssitzung** im Rest. „Zum alten Fritz“, Stettin, Elisabethstraße 63/64.
16. VIII. Bez.-Gr. Stettin. **Wanderversammlung** nach Paserow, Hotel „Edelweiß“. Abfahrt Stettin 1.30 Uhr.

Bez.-Gr. Greifenberg, Pommern, und Umgegend. Am 19. VII., vormittags 9 Uhr Bismarcksäle. Hauptpunkt der Tagesordnung: Blumen-, Obst- und Gemüseschau in Naugard. Rege Beteiligung erwünscht.

Erich Febrow, Obmann.

Landesverband Berlin-Brandenburg

Geschäftsstelle: Berlin NW 40, Kronprinzenufer 27.

Aufnahmegesuche:

Bez.-Gr. Berlin u. Umg.

1356. Seyler, Erwin, Inspektor (Leiter d. Gbtr. d. Evang. Johannisstifts), Spandau.

Bez.-Gr. Prignitz u. Umg.

1358. Hamann, Otto, Ogt. (Rittergutsbes. v. Möllendorf), Krampfer, P. Kleinow.

Versammlungen:

18. VII. Bez.-Gr. Grenzmark, Sitz Schneidemühl. Nachmittags 4 Uhr in Schneidemühl bei Willenberg. T.-O.: 1. Vorstandswahl und Gartenbauausstellung.
2. Verschiedenes.

19. VII. Bez.-Gr. Prignitz, Sitz Perleberg. T.-O.: 9,30 Uhr: Treffpunkt in der Büngerschen Gastwirtschaft am Schlachthof. Wanderung durch die Obst- anlagen südlich der Stadt. 12 Uhr: Reichshof, Bäcker- straße, kurze gemeinsame Tagung beider Bez.-Gruppen, 1 Uhr: Mittagsmahl. 2,30 Uhr: Wagenfahrt durch die Anlagen der nördlichen Stadthälfte. Kaffeepause in einer der Stadtförstereien oder im Schützenhaus. 6,23 Uhr: Abgang des Zuges zur Erreichung der Anschlüsse über Wittenberge. 7,59 Uhr: Abgang des Zuges in Richtung Pritzwalk—Wittstock. Wegen der Vorbereitungen sind die Meldungen zur Teilnahme am Essen und der Wagenfahrt bis spätestens den 15. Juli erbeten — getrennt für Damen und Herren — für die Prignitz an Ernst Sixtus in Perleberg. Um rege Beteiligung bittet: Karl Neumann, Obmann der Bez.-Gr. Prignitz.

19. VII. Bez.-Gr. Fürstenwalde' u. Umg. Wanderver- sammlung.

1. VIII. Bez.-Gr. Berlin. Gesellschaftsreise.

2. VIII. Bez.-Gr. Belzig u. Umg., mittags 1 Uhr, in Treuen- brietzen, Schützenhaus, in Gestalt einer Werbeversamm- lung. Anschließend Besichtigung von Treuen- brietzener Betrieben und Anlagen.

11. VIII. Bez.-Gr. Guben u. Umg. Nachm. 3 Uhr mit Damen in Guben „Kaminskys Berg“.

Bez.-Gr. Berlin. Um einen Zusammenhalt der Berliner Verbandsmitglieder auf der Reise zum 3. deutschen Gartenbau-Tag zu erreichen, ist auf vielfachen Wunsch eine Gesellschaftsreise geplant, zumal diese auch eine 25%ige Verbilligung mit sich bringt. Abfahrt am Sonn- abend, den 1. August, früh 7.57 Uhr, ab Schles. Bahnhof mit D-Zug 2. Ankunft in Düsseldorf nachm. 6.06 Uhr. Der vorläufige Reiseplan, der in Nr. 7 unseres „Monatl. Mit- teilungsblattes“ veröffentlicht wurde, umfaßt 8 Tage. Anmel- dungen müssen bis 20. Juli erfolgt sein! Das Fahrgeld bis Düsseldorf (ca. 25 M, genaue Abrechnung erfolgt im Zuge) muß bis zum 25. Juli eingesandt werden! Zur Deckung der all- gemeinen Unkosten werden von jedem Teilnehmer 5,— M er- hoben. Unterkunft in Düsseldorf kann jeder direkt oder durch mich bestellen.
E. Dageförde, Schriftführer.

Sitzung des Landesverbands-Vorstandes am 29. Juni 1925 im Hause des Reichsverbandes des deutschen Gartenbaues e. V. Nach Begrüßung seitens des Landesverbands-Vorsitzenden R. Bloßfeldt um 1.15 Uhr, gab die Erklärung des Schrift- führers E. Dageförde, aus dem engeren Vorstände aus- scheiden zu wollen, Anlaß zu einer klärenden Aussprache, nach der dieser sein Amt wieder übernahm. Von den Ver- tretern der Bezirksgruppe Berlin wurde bemängelt, daß der engere Vorstand seit Februar nicht wieder getagt hat, worauf- hin beschlossen wurde, daß möglichst alle 2 Monate eine Sitzung desselben stattfinden soll. Sodann verlas Geschäfts- führer Weber zahlreiche Eingänge und machte dazu ver- schiedentlich Mitteilungen. Ein Antrag der Bezirksgruppe Obstbauverband Havelgau, Sitz Werder a. H., betreffend Ver- öffentlichung von Bezirksgruppen-Berichten in den „Verbands- Nachrichten“, wurde befürwortet und soll an den Reichsverband weitergeleitet werden. Im Zusammenhange mit einem An- trage der Bez.-Gruppe Belzig und Umgebung, betreffend verbilligter Bezug von Bodenfräsen, wurde vereinbart, den Bez.-Gruppen diese neuzeitlichen Bodenbearbeitungsmaschinen zu empfehlen, in Sonderheit deren genossenschaftliche An- schaffung und Benutzung. Nachträglich gab der Vorstand satzungsgemäß seine Zustimmung zur Neubildung der Bez.- Gruppe Rathenow und Umgebung. Ferner kamen die Or- ganisationsbestrebungen um Neu-Ruppin, Gransee und Lindow zur Sprache, die seitens der Geschäftsstelle weiter bearbeitet werden sollen. Auf Anregung der „Landwirtschaftskammer für die Provinz Brandenburg und Berlin“ soll versucht werden, im Einvernehmen mit dem Reichsverband den in leitenden Stellungen stehenden Gutsgärtnern eine Vertretung in unserer Berufsorganisation, etwa in besonderen Ausschüssen, zu er-

Landesverband Bayern. Hauptversammlung am 8. August in Bamberg.

Näheres siehe Landesverband Bayern.